Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Herzlich Willkommen
zum Fachvortrag

Soziotherapie – Möglichkeiten und Grenzen

beim VPP- Niedersachsen am 16.05.2024!

Jürgen Doldasinski
Ambulante Soziotherapie Verden

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- Zur Person:
- Beruf: Diplom - Pädagoge
- Mehrjährige Tätigkeit als leitender Sozialpädagoge bei der ersten Auflösung einer Psychiatrie in Deutschland („Kloster Blankenburg“ b. Oldenburg) und der Schaffung von Komplementär - Einrichtungen in Bremen
- 26 Jahre Leitung (als Geschäftsführer, Abteilungs- und Bereichsleiter) sozialer Einrichtungen der Eingliederungshilfe für psychische kranken oder geistig- mehrfach-beeinträchtigte Menschen (Werkstätten, stationäre Wohneinrichtungen, Tagesstätten, Kindertagesstätten, Ambulante Wohnangebote, Pflegedienste, Frühe Hilfen, Beratungsstellen, Reha-Einricht. etc.)
- 2 Jahre als Suchtberater (Reha- Maßnahmen der Renten und Kranken- Versicherung) für drogenabhängige Menschen
- 2 Jahre als Sozialpädagoge in psychiatrischer Klinik (Akut - und Psychotherapie - Stationen)
- Freiberufliche Praxis für Soziotherapie seit 10/2022

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Was ist Soziotherapie?**

- Grobe Definition:

– Langfristig angelegtes psychosoziales Unterstützungsangebot der gesetzlichen und vieler privater Krankenkassen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen in verschiedenen Lebensbereichen in komplexen Lebenssituationen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Rechtliche Grundlagen**

  - §§ 37a und § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 6 Sozialgesetzbu. V (SGB V)
  - § 132b SGB V Versorgung mit Soziotherapie (Verträge)
  - Soziotherapie - Richtlinie (2021)
  - Begutachtungsrichtlinie des Medizinischen Dienstes d. Krankenkassen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- Soziotherapie- Richtlinie (2021):

„1 Schwer psychisch Kranke sind häufig nicht in der Lage, Leistungen, auf die sie Anspruch haben, selbständig in A

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Was zeichnet die Soziotherapie besonders aus?

„Die soziale Dimension in der Behandlung
Mittlerweile zeigen viele Untersuchungen, dass die Arbeit an der sozialen Dimension im bio-psycho- sozial

Eine sinnvolle Alltagsstrukturierung und die Hilfe beim Erhalten oder Wiedererlangen einer Arbeitstätigkei
Das Therapeutische an der Soziotherapie ist die Arbeit an den sozialen, aber auch an den psychischen Probl

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Was zeichnet die Soziotherapie besonders aus?

- (Fortsetzung Zitat:)

„ (Ohling 2017; Pauls 2013). Zu ihren Maßnahmen gehören einerseits Interventionen im sozialen Netzwerk

Zit. Socialnet Lexikon: Soziotherapie | socialnet.de https://www.socialnet.de/lexikon/Soziotherapie

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Ziele der Soziotherapie**:

–Klienten sollen selbständig psychosoziale Leistungen in Anspruch nehmen lernen (z. B. ärztliche oder psychotherapeutische Leistungen oder ärztlich oder psychotherapeutisch verordnete Leistungen)

–Förderung eines besseren Zugangs zur Erkrankung (z. B. Einsicht, Aufmerksamkeit, Initiative, soziale Kontaktfähigkeit u. Kompetenz)

–Entwicklung von Bewältigungsstrategien bei schweren Erkrankungen

–Reduktion von Belastungsfaktoren (emotionaler und kognitiver Stress, auch Alltags-Herausforderugen,...)

–Vermeidung oder Verkürzung von Krankenhausbehandlung

–Förderung der Lebensqualität und des Wohlbefindens (trotz schw. Erkrankung)

–Vermeidung von Krisen durch Prophylaxe und Stärkung der Resilienz-Fa[illegible]oren

•Maßnahmen der Soziotherapie gem. Soziotherapie- Richtlinie:

–1. Hilfe in Krisen : *Krisenintervention, entlastende Gespräche, bei Bedarf Begleitung zur Fachärztin, wenn notwendig Begleitung zur stat. Aufnahme ins psychiatrische Fachkrankenhaus*

–2. Motivations- und antriebsrelevantes Training: *praktische Übungen zur Verbesserung der Motivation, Belastbarkeit u. Ausdauer durch koordinierende u. b. Bedarf begleitende Unterstützung und Handlungsanleitung im Lebensumfeld der Patienten*

–3. Training zur handlungsrelevanten Willensbildung: *Einüben v. Verhaltensänderungen, Übungen zur Tagesstrukturierung u. z. planerischen Denken, Hilfestellung b. d. Bewältigung von Konflikten, Einübung d. selbständigen Konfliktlösung bzw. Konfliktvermeidung*

–4. Anleitung zur Verbesserung der Krankheitswahrnehmung: *Förderung von Einsicht, Aufmerksamkeit, Aufzeigen u. Vermittlung v. Auswirkungen d. Krankheitssymptome sowie die Förderung der Compliance und von gesunden Persönlichkeitsanteilen*

- **Methoden der Soziotherapie:**

–Abgestimmte individuelle Hilfeplanung (Behandlungsplan) m. weiteren Therapeuten / Fachärzten

–Erarbeitung der krankheits- beeinflussenden Faktoren **mit d. Patienten**

–Analyse d. Bio- psycho- soziale Situationen d. Patientinnen und erarbeiten von Lösungsansätzen gemeimsam mit Patientinnen u. Pat.

–Tagesstrukturierung (z. B. mit Plan) und lebenspraktisches Training

–Förderung u. Erhalt von sozialen Kontakten

–Koordinationshilfe zur Nutzung des vorhandenen Hilfesystems

Jürgen Doldasinski
Ambulante Soziotherapie Verden

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Welche Methoden /Techniken setzt Soziotherapie ein?**(Auszug)

–Motivierungsarbeit (zur Steigerung d. intrinsischen Motivation)

–Strukturierte Trainingsmaßnahmen (z. B. Selbstwirksamkeit; Entscheidungsfindung; Konfliktlösung; Veränderung (z. B. von Schlaf, Essen, Bewegung, Genussmittel etc.)

–Koordinierende und begleitende Unterstützung der Klienten bei ihren Problemlösungen

–Handlungsanleitung auf der Grundlage smart definierter Therapieziele

–Soziotherapeutischer Betreuungsplan (mit Klienten vereinbart)

–Austausch und Kooperation zw. Verordner und soziotherap. Behandler

–Maßnahmen finden überwiegend im Alltag oder Umfeld der Klienten statt

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Welche Methoden /Techniken setzt Soziotherapie ein?** (Fortsetzung)

–Psychoedukation

–Soziale Netzwerke (Familie, Freunde, Verwandte, profess. Kontakte)

–Ressourcenaktivierung (Förderung von individuellen Stärken)

–Entspannungstechniken

–Impact-Techniken

–Humor

–Gruppensettings (Gruppe als Ressource)

–Förderung von Genussfähigkeit und Wohlbefinden

–Elemente der ACT (Akzeptanz- und Commitment- Therapie)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Welche Methoden /Techniken setzt Soziotherapie ein?** (Fortsetzung)

  - ***z. B. Elemente der Wohlbefindenstherapie (***Melanie Hausler***)***

  - 1. Phase: Positive Diagnostik, positive Gefühle und Charkterstärken erkennen und fördern

  - 2. Phase: Emotionsbewältigung, Vergebungsbereitschaft, Dankbarkeit, überhöhte Ansprüche reduzieren (Mäßigung)

  - 3. Phase: Zuversicht, Wachstum, Genießen, positive Beziehungen und Sinn

  - Therapieziel Wohlbefinden aktivieren, trotz großem Leidensdruck

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Verordnungsmöglichkeiten von Soziotherapie:**
  - Verordnung 28
  - Verordnung 26
  - Betreuungsplan 27

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Verordnungsmöglichkeiten**

– **VO 28:**

– „Verordnung bei Überweisung zur Indikationsstellung für Soziotherapie gemäß § 37 a SGB V im Umfang von maximal 5 Therapieeinheiten“

– Keine Genehmigung durch Krankenkasse erforderlich! Verdachtsdiagnose ausreichend!

– **VO 26:**

– Verordnung Soziotherapie gemäß § 37a SGB V

– Umfang 30 Einheiten; Genehmigung erforderlich!

– **BP 27:**

– Soziotherapeutischer Betreuungsplan gem. § 37a SGB V (als Anlage zur Verordnung 26)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Verordnungsmöglichkeiten** (Fortsetzung)

–VO 28:

– „Verordnung bei Überweisung zur Indikationsstellung für Soziotherapie gemäß § 37 a SGB V im Umfang von maximal 5 Therapieeinheiten“

–Keine Genehmigung durch Krankenkasse erforderlich! Verdachtsdiagnose ausreichend!

–Darf 1 x p. a. von allen „verordnungsermächtigten“ Allgemeinmedizinerinnen verordnet werden

–Darf 2x von allen „verordnungsermächtigten“ Fachärztinnen und Psychotherapeutinnen verordnet werden

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Verordnungsmöglichkeiten** (Fortsetzung)

– **VO 26: Verordnung Soziotherapie gemäß § 37a SGB V**

– **Umfang 30 Einheiten pro Verordnung**;
– Genehmigung erforderlich!
– Darf von allen Psychotherapeutinnen und Fachärztinnen im Umfang von bis zu **120 Einheiten in maximal drei Jahren** verordnet werden
– Bei Folgeverordnungen ggf. Einschaltung des MD und neuer Behandlungsplan erforderlich

– **BP 27:**
– **Soziotherapeutischer Betreuungsplan** gem. § 37a SGB V (als Anlage zur Verordnung 26
– obligatorisch bei jeder neuen Verordnung

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Verordnungsmöglichkeiten** (Fortsetzung)

– **Soziotherapeutischer Betreuungsplan erstellen:**
– Zusammenarbeit mit Verordnern und Klienten/ Patienten
– Kontaktaufnahme mit Patienten
– Erstgespräch
– Soziotherapeutische Anamnese
– Anliegen, Wünsche, Vorstellungen der Patienten
– Diagnosen
– Problemanalyse
– Erstellung des Behandlungsplans (Nah- und Fernziele, Handlungsschritte)
– Abstimmung des Behandlungsplans und Unterschriften (Verordner, Soziotherapeutin u. Patientin)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Wer darf Soziotherapie verordnen?**
  - Psychotherapeutinnen und – therapeuten mit KV- Genehmigung
  - Ärztinnen und Ärzte mit KV- Genehmigung
  - **Welche Unterschiede gibt es bei der Genehmigung?**
  - VO 28 zur Überweisung bei Indikationsstellung… alle kassenzugelassenen Psychotherapeutinnen und -therapeuten dito Ärztinnen u. Ärzte,

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Wer darf Soziotherapie verordnen?** (Fortsetzung)
  - Hausärztin – nur VO 28 5 probatorische Einheiten
  - Fachärztin für Psychiatrie
  - Fachärztin für Neurologie
  - Fachärztin für Nervenheilkunde
  - Fachärztin für psychosomatische Medizin und Psychotherapie
  - Psychotherapeutin
  - Pädiaterin / Kinder – und Jugendpsychotherapeutin
  - Psychiatrische Institutsambulanzen
  - Krankenhäuser im Entlassmanagement (bis max. 7 Tage)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Antrag auf

Genehmigung

Zur Verordnung

der Sozio-

therapie;

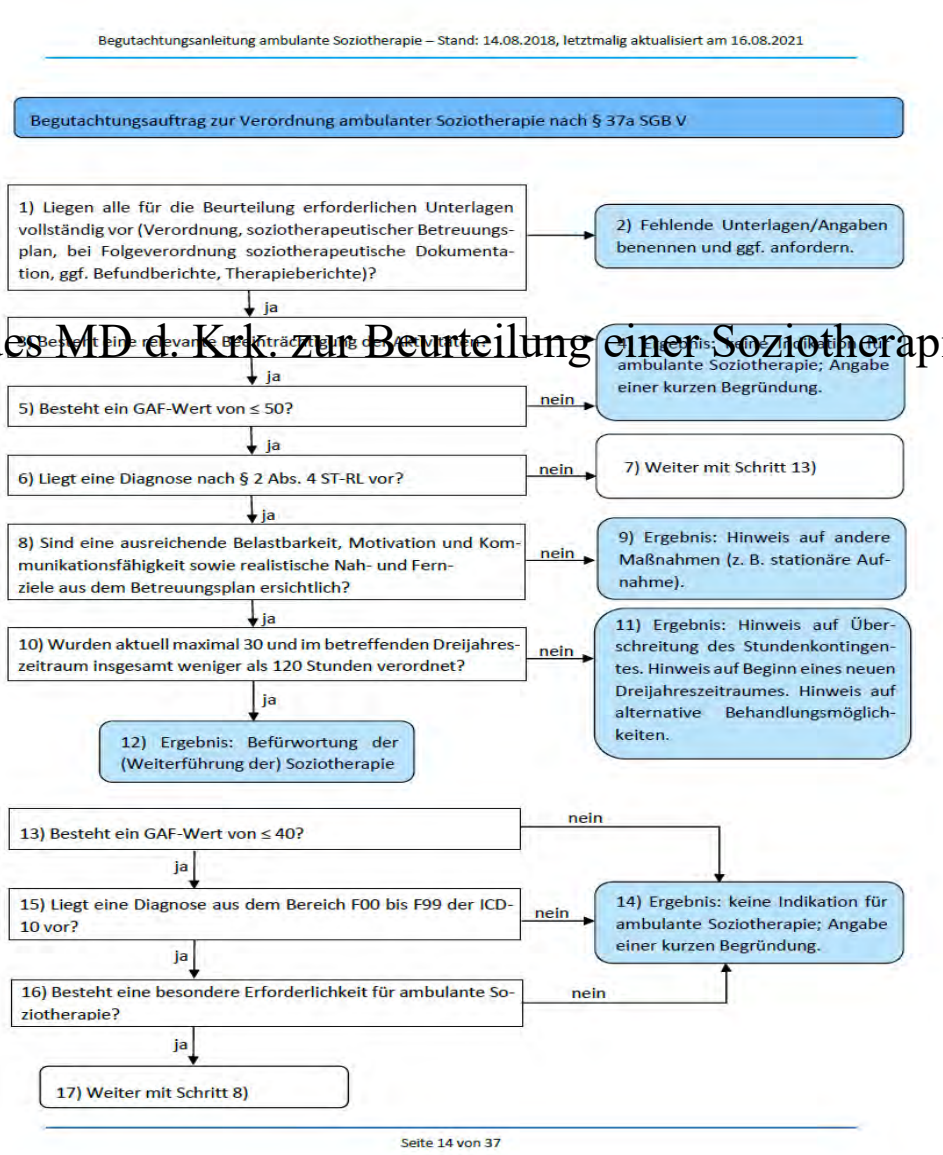
Zu stellen

bei der KV des

Bundeslandes

Soziotherapie -

Begutachtungs-anleitung des MD d. Kk. zur Beurteilung einer Soziotherapie- Verordnung



Jürgen Doldasinski
Ambulante Soziotherapie Verden

Soziotherapie -

(Fortsetzung und Legende)
Begutachtungs-anleitung des MD d. Krk. zur Beurteilung einer Soziotherapie- Verordnung

Wird ambulante Soziotherapie bei einer Versicherten mit einer Diagnose verordnet, die in Legende zu 6) nicht genannt wird, darf der GAF-Wert 40 Punkte nicht überschreiten, damit ambulante Soziotherapie gewährt werden kann. Weitere Erläuterungen zu dieser Einzelfallregelung siehe Legende zu 15) und Legende zu 17).

Legende zu 15): Liegt eine Diagnose aus dem Bereich F00 bis F99 der ICD-10 vor?

In definierten Einzelfällen (§ 2 Abs. 5 ST-RL) kann bei einer Versicherten mit einer psychischen Störung aus dem gesamten Kapitel F der ICD-10 (F00 bis F99) ambulante Soziotherapie verordnet werden, wenn der GAF-Wert nicht höher als 40 ist und sich aus der Gesamtsituation der Bedarf für ambulante Soziotherapie ergibt.
Bei Probeverordnungen genügt auch der Verdacht auf Vorliegen einer der oben genannten psychischen Störungen (§ 2 Abs. 4 ST-RL).

Weitere Erläuterungen siehe Legende zu 13) und Legende zu 17).

Legende zu 16): Besteht eine besondere Erforderlichkeit für ambulante Soziotherapie?

Ambulante Soziotherapie kann im Einzelfall auch bei Vorliegen anderer als der in § 2 Abs. 4 ST-RL genannten Diagnosen des Kapitel F der ICD-10 indiziert sein.
Dies setzt neben einem GAF-Wert von ≤ 40 eine besondere Gesamtsituation voraus (§ 2 Abs. 5 ST-RL).

Die Erforderlichkeit begründet sich z. B. in relevanten Komorbiditäten, einer stark eingeschränkten Fähigkeit zur Planung, Strukturierung und Umsetzung von Alltagsaufgaben oder in einer stark eingeschränkten Wegefähigkeit.

Eine Indikation liegt allerdings nur dann vor, wenn so schwere Beeinträchtigungen im Verhalten und Erleben vorhanden sind, dass die Versicherte nicht mehr in der Lage ist, notwendige ärztliche/psychotherapeutische oder ärztlich/psychotherapeutisch verordnete Behandlung selbständig aufzusuchen/in Anspruch zu nehmen.

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Soziotherapie und psychiatrisches Krankenhaus o. Reha-Einrichtungen

- Im Rahmen des Entlassmanagement: Soziotherapie VO für bis zu 7 Tage
- Therapieeinheiten, die nicht in 7 Tagen verbraucht werden, verfallen
- Oder damit eine frühzeitige Entlassung ermöglicht werden kann
- Soziotherapie kann währen des Klinikaufenthalts beginnen
- Gewährleistung des Übergangs vom stationären Bereich zur ambulanten Behandlung oder vice versa
- PIAs können Soziotherapie verordnen, wenn sie keine ausschließenden Verträge mit Krankenkassen geschlossen haben

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei:**

  - „Störungen des Antriebs, der Ausdauer oder Belastbarkeit durch Unfähigkeit zu strukturieren
  - ...durch Einschränkungen des planerischen Denkens und Handelns sowie des Realitätsbezuges
  - Störungen im Verhalten mit Einschränkung der Kontaktfähigkeit und fehlender Konfliktlösungsfähigkeit
  - Störungen der kognitiven Fähigkeiten wie Konzentration und Merkfähigkeit, der Lernleistungen sowie des problemlösenden Denkens
  - Krankheitsbedingt unzureichender Zugang zur eigenen Krankheitssymptomatik

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei: (Fortsetzung)**

–Krankheitsbedingt unzureichender Zugang zum Erkennen von Konfliktsituationen und Krisen“

–GAF- Skala: Werte > 20 bis < 50

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei:** (Fortsetzung)
- ICD- 10 – Nummern: ***Gruppe 1 Patienten***

–F 20.0 – 20.6 Schizophrenie

–F21 Schizotype Störung

–F 22 anhaltend wahnhafte Störung

–F 24 induzierte wahnhafte Störung

–F25 schizoaffektive Störung

–F31.5 affektiven Störung gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen im Rahmen einer bipolaren Störung

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei:** (Fortsetzung)

–F 32.3 schwere depressive Episode m. psychotischen Symptomen im Rahmen einer rezidivierenden depressiven Störung

–F33.3 schwere depressive Episode m. psychotischen Symptomen

–Es genügt der Verdacht auf die genannten Diagnosen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei:** (Fortsetzung)
- **ICD-10_Nummern:** ***Gruppe 2 Patienten***

- **Alle schwer psychisch Erkrankten mit Diagnosen aus dem Bereich F00 bis F99**

– Wenn GAF- Wert < 40 und

– Relevante Co- Morbiditäten (psychiatrische wie z. B. Persönlichkeitsstörungen oder Suchterkrankungen oder somatische wie z. B. Mobilitätseinschränkungen oder chronische Schmerzerkrankungen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Indikationsstellung von Soziotherapie (Zit. ST-RL) bei:** (Fortsetzung)
- **ICD-10_Nummern: Gruppe 2 Patienten**

–Stark eingeschränkte Fähigkeit zur Planung, Strukturierung und Umsetzung von Alltagsaufgaben

–Eingeschränkte Fähigkeit zur selbständigen Inanspruchnahme ärztlicher oder psychotherapeutischer sowie ärztlich oder psychotherapeutisch verordneter Leistungen sowie zur Koordination derselben oder

–Stark eingeschränkte Wegefähigkeit (z. B. durch soz. Ängste)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Kontraindikationen**

– „Um das Ziel der Soziotherapie erreichen zu können, soll die Patientin oder der Patient über das hierzu notwendige **Mindestmaß an Belastbarkeit, Motivierbarkeit und Kommunikationsfähigkeit** verfügen und in der Lage sein, **einfache Absprachen einzuhalten.“** (Zit. ST-RL 2018)

– **GAF- Wert < 20 und >50**

„Dies (die Indikation; Anmerk. Verfass.) ist nicht gegeben, wenn keine langfristige Verminderung der in § 2 A

– Leitdiagnose Sucht und nicht ausreichender Compliance zum soziotherapeutischen Setting

– Demenzielle Erkrankungen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Kosten der Soziotherapie**

–Zuzahlung der Patientinnen und Patienten erforderlich

–Pro Kalendertag an dem Soziotherapie stattfindet, müssen Patientinnen einen Eigenanteil von 10 % der tatsächlichen Behandlungskosten zahlen, mindestens 5 und höchstens 10 €

–Der Patient muss sich die Soziotherapie vorab durch die Krankenkasse genehmigen lassen. (Ausnahme: 5 Probestunden)

–Die Krankenkasse übernimmt bis zur Entscheidung die Kosten für die Soziotherapie, wenn die Verordnung bis zum dritten Tag nach Ausstellung vorliegt.

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Welche Patientinnen und Patienten – Gruppen werden überwiesen oder kommen in die soziotherapeutischen Praxen? (beispielhafter Auszug)**
- Pat. mit Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (F20 -F 29)
- Pat. mit Multimorbidität (psychische und somatische) (F00-99)
- Pat. mit einem zu geringen Funktionsniveau für eine Psychotherapie
- Pat.,die keine Psychotherapie wollen, aber sich verändern möchten
- Pat. mit psychischer Erkrankung und Substanzkonsum als Nebendiagnose
- Pat. ohne Möglichkeit einer psychotherapeutischen Behandlung (keine Fachärztin, lange Wartezeiten etc.)
- Pat. mit stark verfestigten Zwangsgedanken und – handlungen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- (Fortsetzung)

Welche Patientinnen und Patienten – Gruppen werden überwiesen oder kommen in die sozioth

- Pat. mit schweren rez. depressiven Episoden

- Pat mit (rez.) bipolaren Störungen mit und ohne psychot. Symptome

- Pat. die lt. ärztlicher Diagnose aktuell nicht das Funktionsniveau für eine Traumafolgestörungs- Bel

- Pat. mit mehrfachen Beeinträchtigungen im bio- psycho- sozialen Bereich

- Privatpat. mit Beratungs- oder Coachingbedarf (z. B. leichte Depr. mit berufl. Problemen)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Wie kann eine Zusammenarbeit zwischen psychotherapeutischer - und soziotherapeutischer Praxis aussehen?**

- Sinnvoll bei psychotherapeut. Pat. mit umfassenden Behandlungsbedarf (z. B. bei schweren depressiven Episoden, Angststörungen, Zwängen bei denen eine ausschließliche psychoth. Behandlung nicht ausreicht)

- Trainingsmaßnahmen und konkrete Umsetzung d. psychotherapeutischen Lösungen u. Ziele im Patientenalltag erforderlich sind

- Pat. mit zusätzlichen „sozialarbeiterischen“ Bedarfen (Finanzen ordnen, Anträge stellen, Behördenkontakte anbahnen; Rechtsbetreuung beantragen etc.)

- Pat. mit beruflichem Wiedereingliederungsbedarf oder berufl. Ersteinstieg (z. B. nach langer Arbeitslosigkeit, Rehamaßnahmen, Krankenhaus- aufenthalten, gescheiterten Ausbildungsmaßnahmen, Substanzkonsum etc.)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Beispielhafter Behandlungsverlauf einer 24- jährigen Frau mit rezidivierenden schweren depressiven Episoden seit dem 14. Lebensjahr; leidet unter Angst- u. Panikattacken (Behandlungszeitraum 05.2023 bis ca. 05.2024)**

- **Vorerfahrungen d. Patientin:** Immer wiederkehrende Behandlungen mit mehrmonatigen Klinikaufenthalten anfangs in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und später auf Akut- und Psychotherapiestationen; Pat. hat keine beh. Fachärztin, ist hausärztlich versorgt;

- **Soziotherapeutische Interventionen:** Anbindung an die Psychiatrische Institutsambulanz des regional. Psychiatrischen Krankenhauses mit entlastenden Gesprächen (mit Psychotherapeutin) und Abstimmung der Medikation im vier Wochen Abstand

- Soziotherapeutischer Behandlungsbeginn während des letzten Klinikhaufenthalts

- Bearbeitung klass. Themen bei depress. Symptomatik wie: Scham, Schuld, Selbstwert, Selbstvertrauen, Erschöpfung, verminderte Konzentration, niedergedrückte Stimmung, negative Zukunftserwartungen, katastrophisierende Gedanken, Schlafstörungen etc.

- Trainingsmaßnahmen durchgeführt zur Überwindung von Angst- und Panikattacken; Training von Telefonanrufen; Verfassen von wichtigen Schriftstücken; Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; Besuch von öffentlichen Orten (z. B. Cafébesuch); Begleitung zur PIA; Ermutigung und Ressourcentraining; Förderung des Wohlbefindens; Kommunkationstraining; Konfliktlösungstraining; Erweiterung des sozialen Netzwerks; Psychoedukation;

- **Beispielhafter Behandlungsverlauf einer 24- jährigen Frau mit rezidivierenden schweren depressiven Episoden seit dem 14. Lebensjahr; leidet unter Angst- u. Panikattacken (Behandlungszeitraum 05.2023 bis ca. 05.2024) (Fortsetzung)**

- Vorbereitung und Durchführung des Auszugs aus der elterlichen Wohnung

- Eingliederungshilfemaßnahme Ambulant Betreutes Wohnen beantragt; Begutachtung begleitet; Behördenkontakte angebahnt; Anträge vorbereitet; Behörden- und wichtige Telefonate mit Institutionen (z. B. Versicherung) etc. vorbereitet; Wichtige Schreiben redigiert, geholfen die eigenen Argumente schriftlich zu formulieren; zwei ausführliche Elterngespräche geführt;

- Wohnungssuche vorbereitet und Durchführung mit ABW- Kollegin begleitet

- Wohnungsrenovierung und Einzug in eigene Wonung begleitet

- Berufliche Orientierung angestoßen (Vermittlung an Jugendberufshilfe)

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- **Abgrenzung und Überschneidungen von Soziotherapie (ST) und APP / häuslicher psychiatrischer Krankenpflege**

  - Beide Angebote sind Leistungen der Krankenkassen gem. SGB V
  - APP: alle Diagnosen; ST: alle Diagnosen nur bei zusätzl. Beeinträchtigungen
  - APP: kurzfristige aktuelle Behandlungsbedürftigkeit; ST; mittel bis langfristige Behandlungsbedürftigkeit; gemeins. mit Pat. erstellter Behandlungsplan
  - Versorgungszeitraum: APP: zw. 1 und 4 Monaten; akute Krise mit täglichen Kontakt;
  - ST: max. 3 Jahre und 120 Einheiten
  - Ziele APP: Sicherstellung d. akuten Behandlung; ST: Vermeidung und Verkürzung von Klinikaufenthalten; Trainingsmaßnahmen im psycho-sozialen Lebensbereich und Verbesserung der Compliance

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- Unterschiede von Soziotherapie und Ambulant Betreutem Wohnen

  - Rechtsgrundlage: Angebot d. Eingliederungshilfe (gem. § 54 Abs. 1 SGB XII in Verb. m. § 55 Abs. 2 SGB IX für den Personenkreis erwachsener psychisch kranker Menschen nach § 53 SGB XII und nach § 3 der Verordnung zu § 60 SGB XII)
  - Förderung sozialer Teilhabe
  - Förderung sinnvoller Beschäftigung / Arbeit bzw. Tagesstruktur
  - Absicherung von selbständiges Wohnen / Leben
  - Materielle Existenzsicherung (Schuldenregulierung, Beantragung notwendiger Leistungen etc.)
  - Hinführung zu einer angemessenen mediz. u. therapeut. Behandlung
  - Psychische Stabilisierung und Vermeidung stationärer Behandlung

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- Informationsmaterial zur Soziotherapie

  - KBV- Praxis Wissen
  - Soziotherapie- Richtlinie
  - GAF- Skala

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Skala zur globalen Erfassung des Funktionsniveaus (GAF)
Die psychischen, sozialen und beruflichen Funktionen sind auf einem hypothetischen Kontinuum von psychischer Gesundheit bis Krankheit gedacht.Fu
umgebungsbedingten) Einschränkungen sollten nicht einbezogen werden:**Code** (Benutzen Sie auch entsprechende Zwischenwerte, z. B: 45, 68, 72)
100-91 Hevorragende Leistungsfähigkeit in einem breiten Spektrum von Aktivitäten; Schwierigkeiten im Leben scheinen nie außer Kontrolle zu geraten
90-81 Keine oder nur minimale Symptome (z.B. leicht Angst vor einer Prüfung), gute Leistungsfähigkeit in allen Gebieten, interessiert und eingebunden
80-71 Wenn Symptome vorliegen, sind dies vorübergehende oder zu erwartende Reaktionen auf psychosoziale Belastungsfaktoren (z.B. Konzentrationsschwierigkeiten nach einem Familienstreit); höchstens leichte Beeinträchtigung der sozialen beruflichen und schulischen Leistungsfähig
70-61 Einige leichte Symptome (z.B. depressive Stimmung oder leichte Schlaflosigkeit ODER einige leichte Schwierigkeiten hinsichtlich der sozialen, b
60-51 Mäßig ausgeprägte Symptome (z.B. Affektverflachung, weitschweifige Sprache, gelegentliche Panikattacken) ODER mäßig ausgeprägte Schwierigkeiten bezüglich der sozialen, beruflichen oder schulischen Leistungsfähigkeit (z. B wenige Freunde, Konflikte mit Arbeitskollegen, Schulkameraden oder Bezugspersonen).

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

- GAF- Skala (Fortsetzung)

50-41 Ernste Symptome (z. B Suizidgedanken, schwere Zwangsrituale, häufige Ladendiebstähle) ODER eine Beeinträchtigung der sozialen, beruflichen und
40-31 Einige Beeinträchtigungen in der Realitätskontrolle oder der Kommunikation (z. B. Sprache zeitweise unlogisch, unverständlich oder belanglos) ODER
familiäre Beziehungen, Urteilsvermögen, Denken oder Stimmung (z. B. ein Mann mit einer Depression vermeidet Freunde, vernachlässigt seine Familie und
30-21 Das Verhalten ist ernsthaft durch Wahnphänomene oder Halluzinationen beeinflusst ODER ernsthafte Beeinträchtigung der Kommunikation und des U
Kein Zuhause und keine Freunde).
20-11 Selbst- und Fremdgefährdung (z. B. Selbstmordversuche ohne eindeutige Todesabsicht, häufig gewalttätig, manische Erregung) ODER ist gelegentlic
10-1 Ständige Gefahr, sich oder andere schwer zu verletzen (z. B. wiederholte Gewaltanwendung) ODER anhaltende Unfähigkeit, die minimale persönliche
0 Unzureichende Informationen

Soziotherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontaktdaten:

Ambulante Soziotherapie Verden

Jürgen Doldasinski

Traversale 19

Praxis: Ostertorstraße 19

27283 Verden

ast.verden@gmail.com

Tel: 0176 3443 4546